Wanderroute : Haltestelle Rethwisch - Börgerende - Deichstraße - Jemlitzer Schleuse - Mühlenfließ - Fischersteig - Jagddammweg - Bollhäger Weg - Neue Reihe - Bahnhof Doberan

Länge: 13 km MTB 1837 Bad Doberan

Die Wanderung beginnt an der Bushaltestelle Rethwisch. Dort biegen wir rechts in die Börgerender Straße ab.

Abb. 1: Straßenkreuzung in Rethwisch (Startpunkt der Wanderung)

Wir kommen an vielen Ein- und Mehrfamilienhäusern vorbei. Vor allem die Reet gedeckten Fachwerkhäuser und einige Villen erregen die Aufmerksamkeit.

Abb. 2: eines von mehreren Fachwerkhäusern in Rethwisch

Vor dem Ortsschild Börgerende befindet sich auf der linken Seite ein Restaurant. Sind wir im Ort so fällt uns nach kurzer Zeit auf der rechten Seite ein Gebäude auf, das wie ein kleiner Leuchtturm aussieht. Etwa später erreichen wir nach knapp zweieinhalb Kilometern einen Park, in dem sich in Straßennähe in Kinderspielplatz befindet.

Wenn dort wenig Betrieb ist, kann man dort eine kleine Rast machen. Etwa einen Kilometer weiter erreichen wir die Deichstraße. Dort befindet sich auch das “StrandSchloss Arielle”.

Abb. 3: StrandSchloss Arielle in Börgerende

An der Deichstraße angekommen gehen wir einige Stufen hoch. Von hier haben wir einen kleinen Überblick über Börgerende. Wir gehen nun in Richtung Heiligendamm auf den Deich entlang. Von hier aus kann man auf den Deich auch noch einen alten Wachturm der Grenztruppen sehen. Etwas später verlassen wir erst einmal den Deich und laufen die Straße entlang. An einem Durchgang zum Strand können wir wieder auf den Deich gehen, um dann den geschotterten Deichweg, zwischen Sanddorn und anderen Gehölzen entlang zu gehen. An Strauch freien Stellen kann man die Ostsee sehen.

Abb. 4: Teilansicht der Ostsee bei Börgerende

Nach etwa einen Kilometer erreichen wir die **Jemlitzer Schleuse**. Diese regelt den Wasserstand in der Conventer Niederung um Hochwasser in dieser zu vermeiden. Wir überqueren die Straße um nördlich des Mühlenfließes unsern Weg nach Bad Doberan fortzusetzen.

Abb. 5: Teilansicht der Conventer Niederung

Nach etwa dreieinhalb Kilometern überqueren wir das Mühlenfließ und treten in den “**Großen Wohld**” ein. Hier gehen wir den teil befestigten **Fischersteig** entlang. Nach knapp einen Kilometer erreichen wir die Landstraße auf der anderen Seite des Waldes. Hier biegen wir nach rechts ab um nach etwa 100 m scharf nach links auf die Dammchaussee einzubiegen. Nach knapp 400 m biegen wir rechts ab und überqueren das Schmalspurbahngleis. Wir wandern jetzt den **Jagddammweg** entlang. Dieser hat einen Alleencharakter. Ab etwa der Hälfte haben wir auf der rechten Seite Wald.

Auf der linken Seite hat man durch das vorgelagerte Grasland auch ein gute Sicht auf Teile von Bad Doberan.

Abb. 6. Teilansicht von Bad Doberan mit Münster im Hintergrund

Nach rund einen Kilometer erreichen wir den **Bollhäger Weg**. Hier biegen wir links ab und gehen den Waldrand entlang und erreichen bald die Straße **Neue Reihe**.

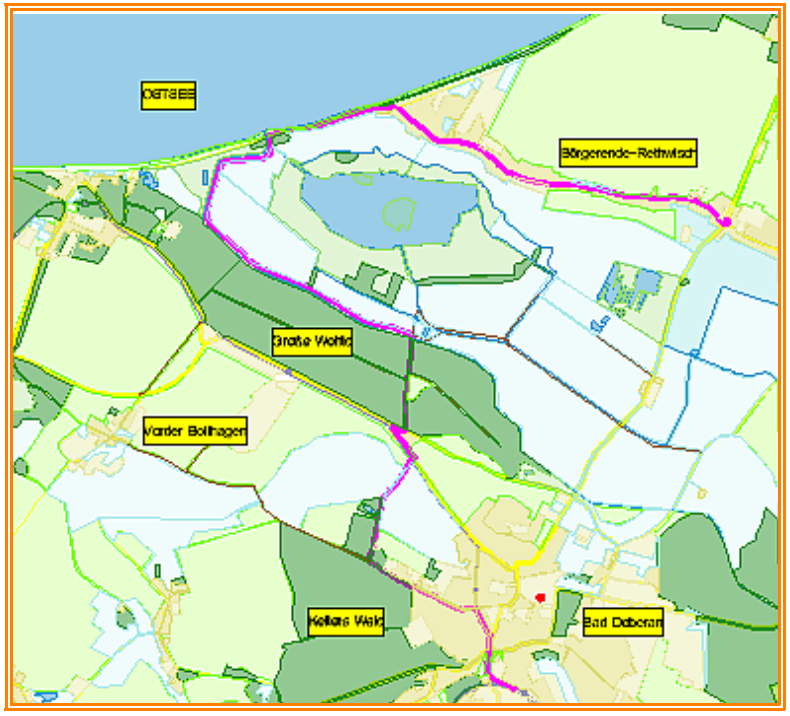
Abb.7: Der Bollhäger Weg in Richtung Bad Doberan

An der Straße Neue Reihe befindet sich auch das Forstamt Bad Doberan. Daneben befindet sich ein Teich, den man auch umgehen kann. In der **Neuen Reihe** sind Kirschpflaumen gepflanzt, die mit ihren rötlichen Blättern auffällig sind. Die Straße endet am **Markt**. Dieser ist vom Jagddammweg rund ein Kilometer entfernt. Diesen durchqueren wir und an der nächsten Kreuzung biegen wir rechts ab.

Abb. 8: Teilansicht der Neuen Reihe in Richtung Markt

Wir befinden uns jetzt in der **Mollistraße**, die wir bis zur Ampelkreuzung entlang gehen. Diese überqueren wir und folgen den Schmalspurbahngleis bis zum Bahnhof Bad Doberan. Dieser ist vom Markt etwa 750 m entfernt, wo diese Wanderung endet. Wenn man Glück hat kann man die “Molli” ein- oder ausfahren sehen.

Route 1837-294 : Rethwisch - Börgerende - Jamliner Schleuse - Conventer Niederung - Fischersteig - Jagddammweg - Bollenhäger Weg - Neue Reihe -Bahnhof Bad Doberan



0423/DW-48_2019 Route 1837-329